

Hochschulverträge 2024 bis 2028 unterzeichnet

Am 16. Februar 2024 wurden im Roten Rathaus die Hochschulverträge für die kommenden fünf Jahre unterzeichnet. Für die HWR Berlin nahmen Prof. Dr. Andreas Zaby sowie Andrea Syring teil.

20.02.2024

Im Rahmen einer Feierstunde im Säulensaal des Roten Rathauses unterzeichneten die Wissenschaftssenatorin Dr. Ina Czyborra und die Präsidentinnen und Präsidenten und Rektorinnen und Rektoren der Berliner Universitäten und Hochschulen die Hochschulverträge für die kommenden fünf Jahre 2024 bis 2028.

Die bereits vom Berliner Senat und dem Abgeordnetenhaus von Berlin beschlossenen Hochschulverträge schaffen verlässliche Perspektiven für die Hochschulen in finanziell schwierigen Zeiten. Die Grundfinanzierung der Hochschulen steigt in den kommenden fünf Jahren um jährlich fünf Prozent, das sind in absoluten Zahlen Steigerungen von zusammen etwa 1,52 Milliarden Euro auf gut 1,85 Milliarden Euro.

Foto: Nils Bornemann

„Wir freuen uns sowohl über die große Nachfrage nach Studienplätzen an der HWR Berlin als auch über die große Nachfrage nach unseren Absolventinnen und Absolventen. Mit diesem Hochschulvertrag wird nun das Wachstum der HWR Berlin finanziell abgesichert – das ist eine gute Nachricht für Berlin,“ so **Prof. Dr. Andreas Zaby**. „Die überdurchschnittlichen Zuwächse beim konsumtiven und investivem Zuschuss der HWR Berlin, die mit diesem Hochschulvertrag verbunden sind, legen wichtige Grundlagen für die weitere Stärkung aller Leistungsbereiche der Hochschule. Mein Dank gilt Senatorin Dr. Czyborra, Staatssekretär Dr. Marx sowie allen Beteiligten der Senatsverwaltung für die produktiven Verhandlungswochen und danken möchte ich auch unserer Kanzlerin, Andrea Syring, sowie allen Beteiligten der HWR Berlin für die ausgesprochen erfolgreiche Teamarbeit!“

- [Pressemitteilung der Senatsverwaltung für Wissenschaft, Gesundheit und Pflege](#)
- [Weitere Informationen der Senatsverwaltung zu den Hochschulverträgen](#)